

## **Kommunikation zwischen Kläranlage und Industrie – Gutes Beispiel der ARA Neugut (Dübendorf)**

### Wichtige Industrie-Einleiter:

Im Einzugsgebiet der ARA Neugut befinden sich drei grosse Industrien (Givaudan, Barry Callebaut, Coca Cola), welche ca. 40-50% der gesamten aktuellen Belastung von 100'000 EW ausmachen.

### Kommunikation initiieren:

2008 nahm Max Schachtler, Geschäftsführer der ARA Neugut, Kontakt mit den oben genannten Industrien auf. Das Ziel dieser Phase war, die Bezugspersonen in den einzelnen Industriebetrieben kennenzulernen. Die Bezugspersonen sind wichtig zwecks Austausch der gegenseitigen Bedürfnisse, von Anliegen sowie bei aktuellen Fragen.

### Vertrauensverhältnis und Zusammenarbeit:

Mit der Zeit entwickelte sich ein regelmässiger Austausch zwischen den Umweltverantwortlichen der Industriebetriebe und dem Geschäftsführer der ARA Neugut. Die Reinigungsprozesse der Industrie und die Verarbeitungsschritte der Kläranlage sind für die Beteiligten auf Seiten Industrie und ARA wichtig, ebenso wie die möglichen Maßnahmen im Falle unvorhergesehener Ereignisse. Damit wird unter anderem erreicht, dass man bei Störfällen vorbereitet ist und anhand vordefinierter Massnahmen die richtigen Handlungen vorgenommen werden.

Zwecks Kontinuität sind regelmässige Zusammenkünfte empfehlenswert. Der Austausch bezüglich grösseren Änderungen der Reinigungs- und Produktionsprozessen bei Industrie-einleitern ist wesentlich, sofern diese Auswirkungen auf die Reinigungsleistung der Kläranlage haben könnten. Die Zusammenarbeit der Partner bewährt sich im Einzugsgebiet der ARA Neugut.